

Shit happens!! Berlin

INITIATIVE

Wir stehen für ein besseres
Miteinander in dieser Stadt,
ohne erhobenen Zeigefinger,
mit Mensch & Hunde aber
ohne Haufen.
Es ist Zeit umzudenken!
Aber schauen Sie selbst...



Sauberes Straßenbild für die Fußball-EM

J E P P

Unterstützen Sie uns!

Sie finden, wir machen einen guten Job? Dann unterstützen
Sie uns doch! Das können Sie mit netten Worten der Auf-
munterung, per Kommentar oder sonst wie, hauptsache
humorvoll machen. Wir freuen uns über jede Anerkennung!
Kritik finden wir doof, können aber damit umgehen ;-).

wir hier gerne veröffentlichen. Ihr könnt über PETA

MITMACHEN



Mitglied werden!

Unterstützen Sie unsere Arbeit mit
Ihrer Mitgliedschaft. Sie finden unsere
Arbeit toll, Sie sind auch für eine saubere
Stadt & Sie haben Humor, dann sind Sie bei uns
herzlich willkommen. Eventuell finden Sie Vereine doof, dann
können Sie uns einfach auch nur mit einer Spende unterstützen.

Hier nun der Brief von Marlene Marlow:



An die Botschaft der Ukraine

Frau Botschafterin Natalia Zarudna

Albrechtstrasse 26

10117 Berlin

Berlin, den 21. November 2011

Marlene Marlow

Mach es mit Humor!



Suche

Suchen

Fähnchen...



Fähnchenpost

- News
- Medien
- Beutelspenderkarte



**Shit happens!!
Berlin** on
Facebook

Like

62 people like **Shit happens!!
Berlin**.



Carola



Mieze



Lutz



Facebook social plugin

Abo **Berlin** Berliner
Kurier Beutelspender
BSR Flagge
Fähnchen
Fähnchenaktion
Gassibeutel aus
Plastik haufen Haufen
sucht Herrchen
herrchen Hunde
Hundehaufen
Hundekot
Hundekotbeutel
Häufchen-Spitzeln

Säuberungsaktionen in ukrainischen Städten – Von Herzen kommende
Bitte

Sehr geehrte Frau Botschafterin,

meine Name ist Marlene Marlow, ich bin Schauspielerin und lebe in
Berlin.

Von Herzen bitte ich Sie Einfluss zu nehmen in Bezug auf die von den
Behörden Ihres Landes systematisch durchgeführten Tötungsaktionen
von Straßenhunden im Vorfeld der Fußballeuropameisterschaft 2012.

Bitte tun Sie Ihr möglichstes um diesen grauenvollen Vorgängen ein
Ende zu setzen.

Es gibt hinlänglich bekannte Alternativen.

Sehr geehrte Frau Zarudna, auch in Deutschland freuen wir uns schon
sehr auf die Europameisterschaft in Ihrem schönen Land. Das nun ein
derartiger Schatten auf dieses lang ersehnte Ereignis fällt, ist zutiefst
bedauernswert und fatal.

Wir schreiben das Jahr 2011 und wir leben in diesen Zeiten wahrhaft in
keiner perfekten Welt, lassen Sie uns also alle dazu beitragen, sie etwas
heller zu machen.

Es ist heutzutage nicht mehr angebracht, diesbezügliche
Angelegenheiten auf so eine Art und Weise zu regeln. Ein Großereignis
wie die EM soll in einem schönen Rahmen stattfinden, aber bitte nicht
um unser aller Seelenfrieden Willen. Nicht, wenn dafür unschuldige
Lebewesen auf bestialische Art und Weise getötet werden. Die EM ist
eine Prestige-Angelegenheit und ich bin sicher, daß sich Ihr Land als
wunderbarer Gastgeber erweisen wird.

Haben Sie Vertrauen in die Natur des Menschen, der Anblick von
Strassenhunden in Ihren Städten wird Ihre Gäste gewiss nicht stören.
Sehr stören würde hingegen das Wissen darum, wie diese "sauberen"
Städte entstanden sind.

Mit den besten Wünschen und tiefem Vertrauen in Ihre Weisheit,
Marlene Marlow

Kacke kampagne
Kiezarbeit Kotbeutel
Medien
Nachbarschaftsinitiative
Neukölln
Ordnungsamt play mobil
playmobil Presse RBB
Scheiße sei berlin sei
freundlich sei sauber
Shit happens Strafe
sucht Tagesspiegel Tag
hinzufügen Thomas
Hirschelmann
Tretminen userfoto
Weiße Siedlung Werbung
Witz Zeitungsartikel

WP Cumulus Flash tag cloud
by Roy Tanck requires Flash
Player 9 or better.

Slideshow

Lade Dir den Flash
Player, um die Diashow
zu sehen.

mehr Bilder gibt es hier



Sharing is sexy!

Beutelspender für Neukölln gefunden!

Publiziert am 14. November 2011 von Sandra

Wir haben [hier](#) und [hier](#) schon von unserer ehrenamtlichen Arbeit in Neukölln in der *Weißes Siedlung Dammweg* geschrieben. Nicht nur das wir uns jeden 1. Mittwoch im Monat mit den HundebesitzerInnen aus dem Kiez bei Kaffee und Kuchen treffen, Resultat unserer Arbeit mit den BewohnerInnen war ja die Planung und Realisierung eines Hundebolzplatz direkt im Kiez (natürlich vieles mehr, könnt ihr aber alles [hier](#) nachlesen) unterstützt und vollständig finanziert von der Hausverwaltung, und das Anbringen von 2 Hundebutelspender im Wohngebiet. Diese hängen jetzt schon 1 1/2 Jahre und werden regelmäßig von der Kiezstreife kontrolliert und befüllt und von den Hundebesitzern sehr gut angenommen.



Dr. Anita Hansen-Mallwitz, Dirk Hansen Tierarztpraxis

Adresse	Kontakt
Dr. Anita Hansen-Mallwitz, Dirk Hansen Tierarztpraxis Sonnenallee 204 10557 Berlin - Neukölln	Telefon: 030 681 4455 Fax: 030 681 44 55

Unsere Öffnungszeiten
in Neukölln

Mo	08:00 - 18:00
Di	08:00 - 18:00
Mi	08:00 - 18:00
Do	08:00 - 18:00
Fr	08:00 - 18:00
Sa	08:00 - 18:00
So	08:00 - 18:00

Diese Tierarztpraxis übernimmt ein Jahr lang die Kosten für einen Beutelspender im Kiez!

Jetzt waren wir auf der Suche nach neuen Sponsoren für 12.000 Hundekotbeutel die wir für das Jahr 2012 brauchen. Das hieß, Klinken putzen! Schlimmer gedacht als getan 😊. Denn die **Tierarztpraxis von Dr. Anita Hansen-Mallwitz & Dr. Hansen** in der **Sonnenallee 204 (Telefon 030/6814455)** waren so begeistert von unserem Projekt, das Sie ohne viel Federlesen die Kosten zur Befüllung eines Beutelspenders für das Jahr 2012 übernommen haben! Und für den 2. Beutelspender, der direkt am Eingang zur Kiezstreife, Dieselweg 3, angebracht ist, hat

Oliver Ochozinski mit seiner Firma **“Tiertaxe Hilft”** (Telefon

030/6866087 oder Mobil 01773088131), ein Fahrservice für Haustiere spontan die Finanzierung auch für das ganze Jahr 2012 übernommen. Er selbst ist Neuköllner und kennt sich somit super in diesem Kiez aus.

Somit haben wir ein wirklich nachhaltiges gemeinschaftliches Projekt auf die Beine gestellt und wieder ein Stück Kiezverantwortung gefördert. Vielen Dank an die 2 Sponsoren, **Dr. Hansen-Mallwitz & Tiertaxe hilft** von **Oliver Ochozinski!!**



Oliver Ochozinski mit seinem Fahrservice für Haustier übernimmt die 2. Beutelspenderfüllung!

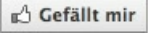
In diesem Sinn, Shit happens!!, es lebe Neukölln und die vielen tollen Menschen dort! Humorvolle und optimistische Grüße, Sandra.

Sharing is sexy!

Kommentieren und gewinnen...

Publiziert am 9. Oktober 2011 von Sandra

Wir geben uns ein neues LOGO. Unsere Grafikerin [Sandra Dollo](#) hat uns schon mal 9

Entwürfe gebastelt, nur können wir uns nicht entscheiden. Ihr könnt ein Kommentar oder auch Voting auf unserer Facebookseite abgeben und dabei gewinnen. Also gleich mal  klicken, Freunde einladen und eventuell **200 Hundekobbeutel + deluxe Version gewinnen**. Unter allen Kommentaren verlosen wir dann am **15. November 2011** den Gewinner oder die Gewinnerin aus.

Weiterlesen →

Sharing is sexy!



 Like

Veröffentlicht unter News | Hinterlasse einen Kommentar

Das ZDF mit Shit happens auf Tour

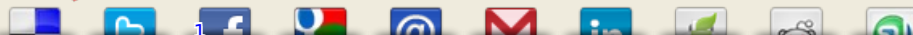
Publiziert am 9. Oktober 2011 von Sandra

Im Oktober war das **ZDF** mit uns auf Tour. Topthema natürlich das Berliner Spezialgebiet: ***Haufen über Haufen...***

Ein Tatsachenbericht von Lisa Jandi.

Hier die **Originalversion in der Sendung *Life & STYLE*** (10. Oktober 2011) von ZDFinfo. Oder direkt zum **Shit happens Kanal von YouTube** zwitschen.

Sharing is sexy!



 Like

Veröffentlicht unter Medien, News | Hinterlasse einen Kommentar

In Erfurt steckt man/frau jetzt auch Fähnchen ;-)

Publiziert am 1. September 2011 von Sandra



Dackel Franz stand Modell für die Kampagne der Stadtwirtschaft und der Stadt, die für das Thema Hundekot sensibilisieren will. Bildrechte: TLZ

Wer hat's erfunden? Egal, wir finden es super, das nun auch in Erfurt Fähnchen gesteckt werden und auch noch 1000fach!

“In Erfurt leben über 10.000 Hunde. Täglich werden in der Domstadt 20000 bis 30000 Hundehaufen produziert. Nicht jede braune Tretmine wird durch den Einsatz einer Gassitüte “entschärft” – ein Ärgernis für Passanten, die Slalom laufen müssen.

Erfurt. Seit der letzten Sauberheitskampagne “Machs mit Tüte” gibt es viele Anfragen nach Werbematerial, um Hundebesitzer zu überzeugen, die Tüten einzusetzen. Neben Plakaten und Postkarten sind es nun auch Fahnen. In den “verminten” Gebieten können die 40 cm großen Fahnen nicht nur Spaziergänger vor dem Kot warnen, sondern sie sollen auch die Hundebesitzer zum Nachdenken und Wegräumen anregen.

1000 Fahnen übergibt die Stadtwirtschaft der Verwaltung, die von den Ortsteilbürgermeistern und vom Bürgeramt eingesetzt werden können. Auch Wohnungsbaugesellschaften, die mit der Stadtwirtschaft eng zusammenarbeiten, werden einbezogen. Erfurter können sich die “Machs mit Tüte“-Fahnen im Stöberhaus abholen. Eine Spende ans Tierheim ist natürlich gern gesehen. “Die Meisten vergessen, dass das Nichtwegräumen ein Regelverstoß ist und dieser auch geahndet werden kann. Hundebesitzer stehen jedoch auch weiter in der Pflicht, Hundehäufchen zu beseitigen. Bei Verstößen drohen Bußgelder von bis zu 50 Euro”, warnt Andreas Jahn, Geschäftsführer der Stadtwirtschaft. Das Tochterunternehmen der Stadtwerke bietet an allen Servicestellen, in den Wertstoffhöfen, im Stöberhaus sowie bei der Abfall- und Wertstoffberatung und im EVAG-Center am Anger Gassitüten an – 100 Stück für zwei Euro. Ein kleiner Beitrag für ein sauberes Erfurt.

[Quelle: <http://www.tlz.de/startseite/detail/-/specific/Aktion-der-Erfurter-Stadtwirtschaft-Faehnchen-gegen-Hundehaufen-1734798139>]

Sharing is sexy!



f Like 4

Veröffentlicht unter News | Hinterlasse einen Kommentar

Wir haben ein neues Fähnchen...

Publiziert am 14. August 2011 von Sandra

Wie meistens, so auch bei diesem Spruch. Der Entstehungsprozeß: Mit Freunden bei Bier und Wein, irgendwann kommt immer das Gespräch auf die Fähnchen von Shit happens und dann schoß es gleich aus einer Ecke... alle am Tisch mußten laut lachen und wenn alle lachen, dann ist es das Zeiche, der ist jut 😊, gesagt getan, hier ist er/es:



1 Millionen können nicht irren...

Sharing is sexy!



Like 12

Veröffentlicht unter News | Verschlagwortet mit 1 Million Fliegen, Fähnchen, neuer Spruch | Hinterlasse einen Kommentar

“Wien, Wien, nur du allein”

Publiziert am 7. August 2011 von Sandra

Man sollte den Österreichern mehr zutrauen, zumindestens den Hauptstädtern. Wien, im speziellen die Umweltstadträtin Sima hat im letzten Frühling wieder eine von ihren vielbesprochenen Kampagnen gegen die Hundstrümmerl ins Leben gerufen. Sie bemerkte aber auch gleich: “Ich freue mich, wenn diskutiert wird. Aber ich gebe zu, das das Sujet provokant ist”. 700 Plakate ließ die Stadträtin Wienweit hängen. Bezüglich des Hundekot-in-Schneekugeln-Sujet wurde gar ihr Rücktritt gefordert. Dabei will sie nur Zustände wie in New York. Man glaubt es kaum, aber dort ist es selbstverständlich, dass die Hundehalter die Haufen wegräumen. Problematisch ist aber auch die Wahl der Slogans: “Wien, Wien, nur du allein” geschrieben von Rudolf Sieczynski, er war zu Zeiten des Austrofaschismus Leiter eines Anhaltelagers.

Jetzt seid ihr neugierig, hmm, um was geht’s hier überhaupt? Darum:



Plakat, Sauberkeit in Wien ©Foto: Clemens Fabry

Ich könnte mir das Plakat gut in Berlin im Winter vorstellen 😊.

Sharing is sexy!

Veröffentlicht unter Medien, News | Verschlagwortet mit Hundstrümmerl, kampagne, Plakat, Wien | Hinterlasse einen Kommentar

Die Süddeutsche packt 'nen Haufen Ärger auf'n Tisch

Publiziert am 28. Juli 2011 von Sandra

Heute erschien in der Süddeutschen ein, na sagen wir mal, sommerlochfüllender Artikel zu unserem Berliner Haufenproblem. Sie hat sich Mühe gegeben, die Frau Nohn, aber eigentlich wissen wir ja alle um unser Haufenelend: **“Die Leute holen sich einen Hund und sind dann ganz erstaunt, dass der auch kackt”**.

Und liebe Frau Nohn, dieses Zitat stammt von mir (nichts für ungut Herr Wüllner 😊), beim nächsten mal hilft ein Blick in die eigenen Notizen. Ansonsten kann ich nur sagen, gemeinsam sollten wir das Problem der vergessenen Haufen auf die Reihe bekommen.

Mit besten Grüßen von der schnoddernden Berliner Schnauze, Sandra Kaliga.

[edit] Und da ich wie immer nüscht zu tun habe, gehe ich heute, wie immer, auf Patrouille und suche, wie immer, Haufen, Haufen und Haufen 😊.

Hier der Artikel als PDF: ~~Ein Haufen Ärger_28_07_2011~~ Leider, leider vorbei, die Preise der Süddeutschen Zeitung können wir uns nicht leisten 😞:

“Sehr geehrte shit happens Berlin,
wir möchten Sie darüber informieren, dass die Genehmigung zur
Online-Nutzung des u.g. SZ-Artikels am 30.11.2011 endete.

Die Verlängerung der Online-Nutzung können wir Ihnen zu folgenden
Konditionen anbieten (alle Preise verstehen sich zzgl. MwSt.):

6 Monate:	EUR 60,00
12 Monate:	EUR 90,00
3 Jahre:	EUR 120,00.

Wenn Sie sich für die Weiternutzung entscheiden, erhalten Sie eine
Ermäßigung in Höhe von 10%. Bitte geben Sie uns kurz Bescheid, für
welchen Zeitraum Sie die Nutzungsrechte verlängern möchten.

Sollten Sie sich gegen eine Weiternutzung entscheiden, möchten wir
Sie bitten, den oben genannten Artikel am 14.02.2012 aus Ihrem
Internet-Auftritt zu löschen und uns die Löschung schriftlich zu
bestätigen.

Ich freue mich auf Ihre Rückmeldung.
Mit freundlichen Grüßen,
Ulrike Steinke
Syndication

Sharing is sexy!

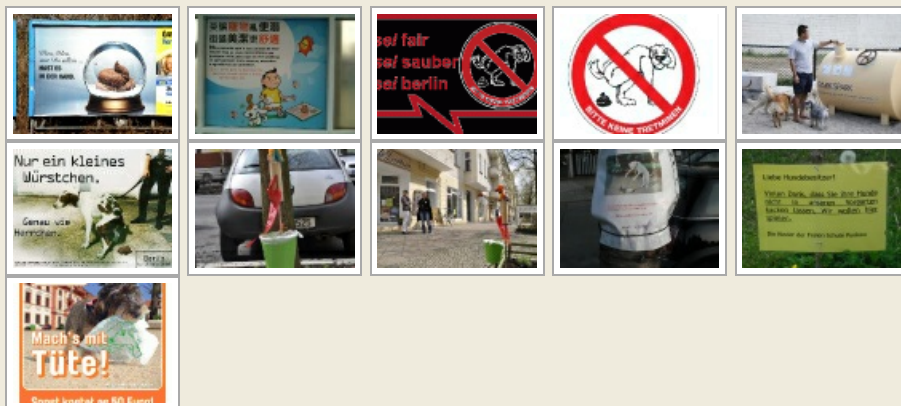
Kreativ gg. Hundehaufen

Publiziert am 25. Juli 2011 von Sandra

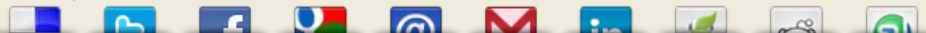
Nicht das uns unsere eigenen Ideen ausgehen, aber wir haben mal im Netz und auf unseren Festplatten eine Sammelaktion gemacht. Uns interessiert wie andere mit dem Problem umgehen, von witzig bis naja dann doch wieder mit dem erhobenen Zeigefinger.

Falls Ihr in Eurer Stadt, Gemeinde oder Dorf einen kreativen Ansatz für das allgegenwärtige Problem seht, dann macht doch ein Foto und schickt es uns. Schreibt noch ein-zwei Zeilen dazu und wir veröffentlichen dann die Bilder hier.

Hier das bisher gefundene:



Sharing is sexy!

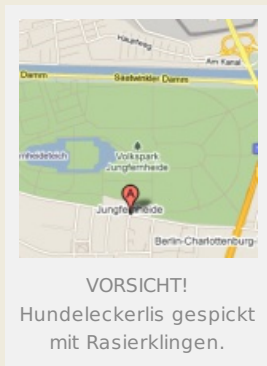


f Like

Veröffentlicht unter News | Verschlagwortet mit andere, kreativ gg. Hundehaufen, Werbung | 1 Kommentar

Berlin: VORSICHT! Fleischköder mit Rasierklingen

Publiziert am 15. Juli 2011 von Sandra



Nein, da hört definitiv unser Humor auf!

In dem **Berliner Park Jungfernheide** und angrenzender Insel hat ein Hundehasser ca. 30 mit **Rasierklingen gespickt Fleischkugeln** ausgelegt. Die Hunde sollten innerlich aufgeschlitzt und dann elendig verbluten.

Für uns macht es keinen Sinn, darüber nachzudenken, was in dem Kopf von solch einem Menschen schief läuft, wenn man seinen Frust, Ärger oder was auch immer, über solche Aktionen freien Lauf läßt. Uns ist es wichtig, darüber zu informieren.

Es wurde bei der Polizei Anzeige erstattet. Seid trotzdem vorsichtig, leider finden solche menschlichen Auswüchse immer wieder Nachahmer.

Sharing is sexy!

Sharing is sexy.



2



Like 2

Veröffentlicht unter News | Verschlagwortet mit Hundeleckerlis, Jungferneide, Polizei, Rasierklingen | Hinterlasse einen Kommentar

← Ältere Beiträge

Kontakt

Shit happens!! Berlin e.V.

Tel. 030 34 76 30 10

Mobil 0176 220 520 86

Post@Shit-happens-Berlin.de



Shit Feed



Shit Face



Shit You

Kommentare

- **Wfgang Rumpf:** Das Bemühen von Frau Marlene Marlow findet meine volle...
- **Uli:** He! die bsr ist nicht verpflichtet die scheiße der hundebesitzer...
- **Anja:** Hallöchen, ja genau so ist es, ich wohne ebenfalls im Prenzlauer...

Shit happens!! Berlin

WordPress